

	<p>Objekt: Allegorie auf die Überwindung des Todes, 1797</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Johann Eleazar Zeißig</p> <p>Inventarnummer: 1956-1129</p>
--	--

## Beschreibung

Frontispiz zu Christian Adolph Kraemer: „Ueber den Tod, nach Grundsätzen der Natur und der Religion, mit Hinsicht auf unsere verstorbenen Freunde, nebst einigen Unterhaltungen mit Gott bey Trauer- und Sterbefällen“, Dresden/Leipzig 1797.

Dort lautet die „Erklärung des Kupfers“: „Auf einem Gottesacker, der mit modernen Pyramiden und gothischen Grabsteinen bedeckt ist, sitzt vor einer Tombe die sich immer gleichbleibende Ewigkeit; jung, heiter, halbnackend breitet sie ihr Buch, in welchem die Thaten der Menschen und ihrer Schicksale verzeichnet stehen, auf die Flügel der grauen Zeit aus, welche zu ihren Füßen sitzt, und eine ausgelaufene Sanduhr neben sich stehn hat. Ueber sich hält die Unveränderliche ihr Symbol, die sich in den Schwanz beissende Schlange, gegen welche ein Papilion, das Bild der Seele, eilet. Dieser Kreis ohne Ende breitet über das Ganze durch seinen Glanz das Licht aus, erleuchtet auch die über den Grabmählen sich herabsenkenden Wolken, und läßt an der vordern Pyramide, hinter der Tombe, die Aufschrift: Jesus lebt! entdecken. Ein freudiger Zuruf, welcher auf allen Grabsteinen zu lesen seyn sollte! Im Vordergrund sitzt der Glaube, stützt sich mit der Linken auf die aufgeschlagene Bibel, umfaßt mit dem rechten Arme ein Kreuz, und hält zugleich in derselben Hand ein Sehhrohr, um die Aussichten jenseits des Grabes sich dadurch deutlicher zu nähern.“

Unten links: „Schenau del.“ Rechts: „Holtzmann sc.“ Unten Mitte: „1. Cor. 15. v. 55. / überwunden ist der Tod auf ewig, Tod! Wo ist deine tyranni- / sche Hippe! Todenreich! Wo deine Siegesfahne.“

## Grunddaten

Material/Technik:  
Maße:

Radierung und Punktiermanier in Rotbraun  
20,5 x 11,5 cm (Platte)

## Ereignisse

Vorlagenerstellung

wer Johann Eleazar Schenau (1737-1806)

wo

Druckplatte  
hergestellt wann 1792

wer Carl Friedrich Holtzmann (1740-1811)

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug] wann

wer Jesus Christus

wo

## Schlagworte

- Allegorie
- Bibel
- Ewigkeit
- Gefängnis
- Grabstein
- Pyramide (Bauwerk)
- Schlange
- Schmetterlinge
- Tod

## Literatur

- Fröhlich-Schauseil, Anke (2015): Johann Eleazar Zeissig gen. Schenau (1737–1806) und seine sakralen Werke. In: Štěpanovičová, Zuzana/ Winzeler, Marius (Hg.): Philipp Leubner 1733–1803. Spätbarock an der Lausitzer Neiße, hgg. von der Regionalgalerie Liberec in Zusammenarbeit mit den Städtischen Museen Zittau; S. 244–272. Görlitz/Zittau, S. 261, Abb. 10
- Fröhlich-Schauseil, Anke (2018): Schenau (1737-1806). Monografie und Werkverzeichnis der Gemälde, Handzeichnungen und Druckgrafik von Johann Eleazar Zeißig, gen. Schenau. Petersberg, S. 519, GA 142
- Kraher, Christian Adolph (1797): Ueber den Tod, nach Grundsätzen der Natur und der Religion, mit Hinsicht auf unsere verstorbenen Freunde, nebst einigen Unterhaltungen mit Gott bey Trauer= und Sterbefällen. Dresden/Leipzig